



Baden-Württemberg

NATIONALPARK SCHWARZWALD

Klosterreichenbach, 19.02.2019

Stellenausschreibung

Bei der Nationalparkverwaltung des Landes Baden-Württemberg ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt im Fachbereich 4 - Besucherinformation - eine Stelle

Ranger (m/w/d) im Sachbereich 44 -Besucherinformation-

– befristet für die Dauer von 2 Jahren zu besetzen.

Das Beschäftigungsverhältnis richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L). Die Vergütung erfolgt bei Vorliegen aller tariflichen und persönlichen Voraussetzungen nach Entgeltgruppe 9.

Der vorläufige Dienort ist Hinterseebach.

– Die Nationalparkverwaltung bestellt mit dem hauptamtlichen Naturschutzdienst („Rangerinnen und Ranger“) Mitarbeitende für den Außendienst im Nationalpark. Die Rangerinnen und Ranger sind vornehmlich im Außendienst tätig und sind dort für Information, Aufklärung und Ahndung im hoheitlichen Naturschutzdienst zuständig. Zudem stellen die Mitarbeit bei den Besucherinformationsangeboten (Führungen mit Gruppen, Vorträge und Informationsstände im Gelände etc.) sowie die Unterstützung des wissenschaftlichen Monitorings zentrale Aufgaben dar.

Die Arbeitszeiten umfassen ganzjährig regelmäßige Wochenenddienste. Diese umfassen in der Hauptsaison (Mai - Oktober) zweiwöchentliche Dienste und in der Nebensaison dreiwöchentliche Dienste.

Ihr Aufgabengebiet als Ranger/in umfasst insbesondere:

- Besucherinformation im Gelände,
- Gebietskontrollen (Überwachung NLP-Gesetz, Monitoring),
- Allgemeine Ranger-Führungen sowie Experten-Führungen mit wissenschaftlichem Hintergrund für Fachgruppen
- Öffentlichkeitsarbeit mit verschiedenen Medien sowie Vorträge
- Technische Arbeiten und Maßnahmen der praktischen Besucherlenkung an Wegen und Infrastruktur vornehmlich in Besucherschwerpunkten

- Unterstützung des wissenschaftlichen Monitorings

Voraussetzungen:

Sie verfügen über ein erfolgreich abgeschlossenes FH-/Bachelorstudium in einer naturschutzfachlichen Richtung (z.B. Geographie, Biologie, Forstwirtschaft) oder vergleichbare Qualifikationen.

Darüber hinaus sollten Sie als Bewerber/in folgende persönliche Qualifikationen mitbringen:

- Gute regionale Kenntnisse über das Gebiet des Nationalparks Schwarzwald,
- Sehr gute naturschutzfachliche Kenntnisse mit Begeisterung und hohem Engagement für die Nationalparkidee,
- Sehr gute Kenntnisse des nationalen und internationalen Naturschutzrechts, insbesondere des Nationalparkgesetzes,
- Umfangreiche naturwissenschaftliche Fachkenntnisse zu Flora und Fauna des Nordschwarzwaldes,
- Ausbildung und Erfahrung im Bereich der Natur-, Wald- und/oder Wildnisbildung/-pädagogik,
- Sicheres Auftreten und Sozialkompetenz, insbesondere in der Argumentation und Durchsetzung der Schutzzwecke des Nationalparks,
- Teamfähigkeit, Integrationsvermögen, Organisationstalent, Medienkompetenz sowie eine permanente Bereitschaft zur eigenen Fortbildung,
- Berufliche Erfahrungen in der Naturschutzarbeit / Umweltbildung und/oder einem anderen Nationalpark sind von Vorteil,
- Sichere Handhabung standardmäßiger Office-Anwendungen,
- Besitz eines gültigen Führerscheins der Kl. B, eigener Pkw (für Außendiensttätigkeiten) erforderlich,
- Besitz eines Motorsägenscheines hilfreich,
- Fremdsprachenkenntnisse (v. a. Englisch sowie Französisch) sind von Vorteil,
- Spezialwissen in den Bereichen Ornithologie, Botanik, Mykologie, Entomologie, Forstwirtschaft und Ökologie ist von Vorteil,

Es handelt sich um eine befristete Vollzeitstelle. Eine Teilung der Stelle ist bei entsprechender Bewerberlage möglich. Die Vereinbarkeit von Beruf und Familie ist uns ein wichtiges Anliegen, eine flexible Arbeitszeitgestaltung ist möglich. Im Interesse der beruflichen Gleichstellung werden Frauen ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert.

Schwerbehinderte Menschen werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Die Einstellung erfolgt auf der Grundlage von § 14 Absatz 2 des Teilzeit- und Befristungsgesetzes (sachgrundlose Befristung). Personen, die ein Arbeitsverhältnis mit dem Land Baden-Württemberg bereits hatten oder haben, können deshalb nicht eingestellt werden.

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung. Bitte senden Sie Ihre Unterlagen bis zum **15.03.2019** unter Angabe der Kennziffer **SB44** per E-Mail (bitte zusammengefasst in einer Anlage im pdf- oder tif-Format, max. 3 MB) an personal@nlp.bwl.de oder postalisch an den Nationalpark Schwarzwald, Sachgebiet Personal, Murgtalstr. 165, 72270 Baiersbronn.

Nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens werden die Unterlagen gelöscht beziehungsweise vernichtet. Senden Sie uns daher bitte auf dem Postweg ausschließlich Kopien zu.

Für nähere Informationen stehen Ihnen vom Fachbereich 1 Herr Marko Müller (07442 18092-120) und vom Fachbereich 4 Herr Patrick Stader (0173/9117815) sowie Herr Charly Ebel (0162/2694266) zur Verfügung.

Es ist vorgesehen, die endgültige Personalauswahl im Rahmen eines ganztägigen Auswahlverfahrens am 29.03.2019 vorzunehmen. Wir bitten die Bewerber/innen, sich diesen Termin vorsorglich freizuhalten, da aus Gründen der Gleichbehandlung im Regelfall keine abweichenden Terminvereinbarungen getroffen werden.